



Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 (0)30 - 227-73996
Fax: +49 (0)30 - 227-2373996
sebastian.roloff@bundestag.de

Wahlkreisbüro
Freibadstraße 9 (Rückgebäude)
81543 München
Telefon: +49 (0)89 - 444545-85
sebastian.roloff.wk@bundestag.de

Pressemitteilung von Sebastian Roloff, MdB

München, 29.01.2025

Sebastian Roloff, MdB, unterstützt deutsch-amerikanisches Schüleraustausch-Programm

Sebastian Roloff, SPD-Bundestagsabgeordneter für den Münchner Süden, sucht Gastfamilien, die im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms amerikanische Jugendliche für ein Schuljahr bei sich aufnehmen.

Seit Beginn seiner Arbeit im Bundestag unterstützt Sebastian Roloff das Parlamentarische Patenschafts-Programm, ein Vollstipendium für den deutsch-amerikanischen Schüleraustausch, das seit 1983 einmal im Jahr vom Deutschen Bundestag und dem US-Kongress angeboten wird. Jugendliche aus den USA und Deutschland können für ein Schuljahr das jeweils andere Land kennenlernen und somit die Freundschaft der beiden Länder sowie den Kulturaustausch stärken. Mitglieder des Bundestags übernehmen dabei eine Patenschaft für Teilnehmende des Austauschs.

*„Gerade in Zeiten, in denen wir so viel über Abschottung und Grenzen sprechen, ist kultureller Austausch wichtig für unsere Gesellschaft. Und intensiver als über einen Schüleraustausch kann man ein anderes Land kaum kennenlernen“, so **Sebastian Roloff**. „Ich freue mich deshalb, dass ich auch dieses Jahr wieder die Patenschaft für einen Münchner Austauschschüler übernehmen kann, der für ein Schuljahr in den USA leben wird.“*



Damit das Austauschprogramm funktioniert, werden unbedingt Gastfamilien benötigt: Bei ihnen kommen die Schülerinnen und Schüler während ihres Austauschjahrs unter und besuchen eine örtliche Schule. In München wird der Schüleraustausch von Experiment e.V. organisiert, Deutschlands ältester gemeinnütziger Austauschorganisation. Gastfamilie können fast alle werden – ob Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende oder Regenbogen-Familien. Wichtig sind Humor, Neugier und Toleranz sowie die Bereitschaft, sich auf ein neues „Familienmitglied auf Zeit“ einzulassen. Die US-amerikanischen Schülerinnen und Schüler reisen Anfang September 2025 an und bleiben für 10 Monate in Deutschland. Interessierte können sich an die Geschäftsstelle von Experiment in Bonn wenden, per Telefon unter 0228 95722-41 oder per E-Mail: gastfreundlich@experiment-ev.de. Weitere Informationen rund um das Thema Gastfamilie gibt es unter www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden.

Sebastian Roloff möchte die Münchnerinnen und Münchner dazu aufrufen, Gastfamilie zu werden und amerikanische Jugendliche bei sich aufzunehmen. *„Das Programm steht und fällt mit der Bereitschaft, den Stipendiatinnen und Stipendiaten ein freundliches, offenes Zuhause zu bieten“*, so **Roloff**. *„Davon profitieren im Gegenzug beide Seiten, denn auch für die Gastfamilien kann das ein ganz großartiges Erlebnis werden!“*

Für alle Interessierten aus Deutschland, die mit dem Parlamentarischen Patenschafts-Programm ein Auslandsjahr in den USA verbringen möchten, beginnt die Bewerbungsphase voraussichtlich Anfang Mai 2025 für das Schuljahr 2026/27. Weitere Informationen gibt es unter www.bundestag.de/ppp.